

Wir Hoffen

Die Apokalyptischen Reiter

Die Erde ist sehr stark erregt,
Ihre Wut wird gut gepflegt.
Man nđhrend sie mit Gift und Tod,
Durch Kđlte, Feuer und Hungersnot.
Tiefe Wunden schldđgt man ihr
Und rauft verđchtlich das Getier.
Versiegelt wird die edle Haut,
Bis sich des Unheils Welle staut.

Und wir hoffen, dass die Welt sich ewig weiter dreht.
Wir hoffen auf die Wende vor dem Ende.
Wir hoffen, dass ihr Unbehagen sich bald wieder legt.
Wir hoffen, dass sie's nicht an uns verschwende.

Gut verteilt sind ihre Gaben,
Es gibt nur wenige die viel haben.
Man hđlt nicht ein, man holt heraus
Allen Schatz aus Mutters Bauch.
Bald ist sie ud und aufgebraucht
Und kein Gott der Schupfung haucht.
Doch die Natur in ihrem Lauf,
Hđlt doch kein Menschlein auf.

Und wir hoffen, dass die Welt sich ewig weiter dreht.
Wir hoffen auf die Wende vor dem Ende.
Wir hoffen, dass ihr Unbehagen sich bald wieder legt.
Wir hoffen, dass sie's nicht an uns verschwende